

# MOTIVIERTE MITARBEITER SICHERN SPITZENPLATZ

21 junge Leute erhielten Anfang September ihre Prüfungszeugnisse



Ihre Prüfungen erfolgreich im Jubiläumsjahr bestanden haben: Bernd Schweck, Niklas Wichmann (Elektroniker für Betriebstechnik), Dominik Göpp, Christoph Hartmann, Philipp Katthöfer, Raphaela Venne (Industriemechaniker/-in /Maschinen- und Anlagenbau), Jens Lohmann, Arian Shala, Hendrik Stienhans, Stefan Volkmann, Philipp Wöstmann (Mechatroniker), Daniel Bussieweke, Danny Güthues, Stefan Kranke, Jan Strotkamp (Teilezurichter), Jennifer Krabus (Industriekauffrau), Jennifer Adomat (Bürokauffrau), Yasmin Holthöfer, Tatjana Schmidt (Technische Zeichnerinnen), Jan Heitmann und Kevin Pagenkopf (IT-Fachinformatiker).

„Schon wieder ein Grund zu feiern!“ Mit diesem Ausruf bei einem Blick auf die hervorragenden Prüfungsergebnisse leitete Dr. Reinhold Festge, Geschäftsführender Gesellschafter von HAVER & BOECKER, Anfang September die kleine Feierstunde im Carl-Haver-Forum ein. Gemeinsam mit seinem Partner Walter Haver überreichte er die Prüfungszeugnisse an die frisch gebackenen Facharbeiter und Kaufleute. Die guten Ergebnisse gaben Anlass zur Freude und Grund für einen Rückblick auf die Ausbildungszeit.

„Seit 1905 wird bei uns ausgebildet. Nur gutes Personal und motivierte Mitarbeiter machen es möglich, dass die Drahtweberei und die Maschinenfabrik in ihren Bereichen die Nummer eins sind“, so Dr. Festge.

Im Namen des Betriebsrates und der gesamten Belegschaft gratulierte Josef Schlotmann vom Betriebsrat. „Ihr habt ein tolles Fundament für die Zukunft gelegt“, lobte er die hervorragenden Prüfungsergebnisse.

Ausbildungsleiter Alfons Tentrup würdigte die guten Leistungen des Ausbildungsjahrgangs, aber auch den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit der jungen Leute untereinander. Gleichzeitig bedankte er sich bei den Mitarbeitern, die ihn während der Ausbildung unterstützt hatten und immer Ansprechpartner waren.

In der traditionellen Manöverkritik gab es einige konstruktive Ideen, die nun bei HAVER & BOECKER geprüft werden. Neben der fachlichen Kompetenz wurden insbesondere der

kollegiale Zusammenhalt und die Achtung der Persönlichkeit hervorgehoben. **Arian Shala, der als erster Absolvent des Loyola-Gymnasiums in Prizren/Kosovo seine Ausbildung als Mechatroniker absolviert hatte, bedankte sich: „Ich bin von Anfang an offen und warmherzig aufgenommen worden.“ Wie drei seiner Arbeitskollegen studiert er noch berufsbe-gleitend.** Auch sechs weitere Absolventen denken schon an die berufliche Entwicklung und gehen nun in ein Vollzeitstudium.

Die Geschäftsleitung betont, dass sie sich über den Kontakt zum Unternehmen freut und die Türen für einen späteren Wiedereinstieg offen sind.

**Andrea Stahnke**